

Zeitschrift: Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA
Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heimwesen
Band: 58 (1987)
Heft: 5

Rubrik: Firmen-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

aussen öffnen und auch mit Pflegemöglichkeiten ausgerüstet sein. Es wird mit einer totalen Investition von rund 20 Mio. Franken gerechnet («Echo du petit Lac, Uest Lémanique», Nyon).

Wallis

Saint-Maurice. Der Bezirksrat wird dem Grossen Rat eine Kreditbewilligung von 10 Mio. Franken zum Bau eines Alters- und Pflegeheimes vorschlagen. Neun von zehn umliegenden Gemeinden sind einverstanden, sich zu beteiligen (Nouveliste et Feuille d'Avis du Valais, Sion).

Zürich

Hinwil. Der Gemeinderat von Hinwil verabschiedete zuhanden der Rechnungs-gemeindeversammlung Projekte und Kredite für den Umbau des Altersheims «Meiligut» über 1,7 Mio. Franken sowie für den Neubau des Alters- und Pflegeheimes über 10,2 Mio. Franken. Die beiden Projekte werden am 24. Juni 1987 als Gesamtvorlage einer Gemeindeversammlung unterbreitet werden («Der Zürcher Oberländer», Wetzikon).

Pfäffikon. Im Altersheim in Pfäffikon wurden durch die nun abgeschlossenen Renovationen im alten Haus der «Sophie-Guyer-Stiftung» Räume frei, die nun als Tagesheim zur Verfügung stehen. Seniorinnen und Senioren, die daheim meist von Angehörigen betreut werden, können dann einen Tag im Altersheim verbringen und dort von den bestehenden Fazilitäten profitieren («Der Zürcher Oberländer», Wetzikon).

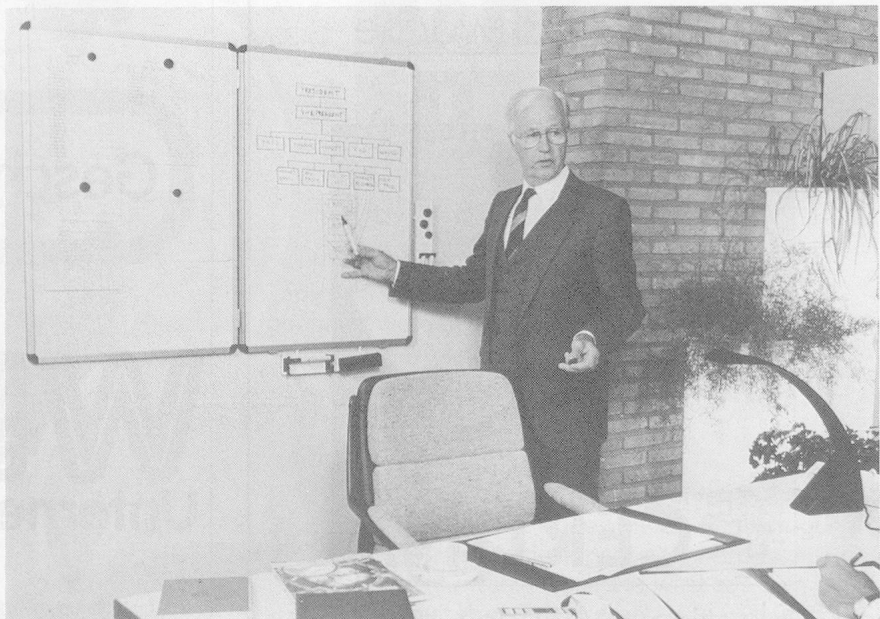
Zürich. Der «Fachausschuss Stationäre Soziale Arbeit» in Zürich hat das Thema «Arbeitszeitverkürzung im Heimbereich» in sein diesjähriges Arbeitsprogramm aufgenommen. Insbesondere soll der Frage nachgegangen werden, wie sich Arbeitszeitverkürzungen im Heimbereich mit dem pädagogischen Auftrag (gemeint sind Heime für Kinder und Jugendliche) vereinbaren lassen; auch wie diese Arbeitszeitverkürzungen institutionalisiert und durchgesetzt werden können. In einem weiteren Schritt sollen Arbeitsplanmodelle besprochen werden («Integro», Zürich).

Herrliberg. Die Kommission «Planung Altersheim Herrliberg» ist zurzeit intensiv damit beschäftigt, Studienwettbewerbe für mögliche Altersheimstandorte vorzubereiten. Dem Gemeinderat sollen im April 1987 Standortstudien, Raumprogramm und Betriebskonzept in bereinigter Form unterbreitet werden. Unmittelbar darauf soll der Wettbewerb ausgeschrieben werden («Zürichsee-Zeitung», Stäfa).

Wädenswil. Das Altersheim «Fuhr» in Wädenswil soll mit einem Aufwand von 1,4 Mio. Franken renoviert und den heutigen Bedürfnissen angepasst werden. Ausser der Modernisierung sollen auch die Zimmer wohnlicher gestaltet werden («Allgemeiner Anzeiger vom Zürichsee», Wädenswil).

Firmen-Nachrichten

Ein Rechteck als Spitze!



D. h. als Spitzenklasse. Das darf man über die Swingboard-Weisswandtafeln sagen. Nicht nur die dauerhafte, optimale Qualität der Schreiboberfläche, welche absolut porenlos, verschleiss- und kratzfest und zudem magnetisch ist, macht sie allein schon in dieser Hinsicht zum Spitzenprodukt. Auch der Finish und das Konzept der Erweiterungsmöglichkeit sind einmalig! Mit Scharnierbeschlägen lässt sich jede Tafel mit weiteren Elementen bestücken, das heisst schwenkbar oder zusammenklappbar machen, so funktionieren sie als Einzel-, Doppel- oder Drei-

fachtafeln. Diverse Tafelgrössen, die jeweils in der Höhe kombinierbar und in weiss oder beige erhältlich sind, lassen sich nach Bedarf zusammenstellen. Durch das Zusammenklappen kann diskrete Information vor Unbefugten geschützt werden. Ein besonderer Hit ist die Befestigungsvorrichtung von Filzstiften und Tafelwischer. Sie ist unterhalb der Tafel angeschraubt und das Zubehör ist deshalb immer gleich zur Hand. So wird das Swingboard-System zum zuverlässigen Informations- und Kommunikationsmittel im Büro und Betrieb.

WAGNER VISUELL, Josefstrasse 129, 8031 Zürich

Henkel-GV-Praxis-Forum

Unter dieser Bezeichnung führt Henkel GV die nachstehenden Ausbildungs- und Weiterbildungsseminare für die rationelle Reinigung und die Betriebshygiene in Kollektivhaushaltungen durch.

Das Henkel-GV-Praxis-Forum ist von Praktikern für Praktiker und beinhaltet die Erkenntnisse nach dem neusten Stand der Forschung und Entwicklung.

Qualifiziertes Fachwissen verbessert die Kompetenz des Reinigungsverantwortlichen und ist eine Voraussetzung für rationelles Arbeiten.

Planung, Unterhalt, Werterhaltung G
Mittwoch, 20. Mai 1987

Reinigung von Verkaufslokalen H
Mittwoch, 9. September 1987

Reinigung von Verkaufslokalen I
Donnerstag, 10. September 1987

Rationelle Unterhaltsreinigung J
Dienstag, 13. Oktober 1987

Rationelle Unterhaltsreinigung K
Donnerstag, 15. Oktober 1987

Rationelle Unterhaltsreinigung L
Donnerstag, 22. Oktober 1987

Detaillierte Seminarunterlagen und Auskünfte durch
Tel. 061 84 04 23 oder 01 750 30 88